

E-Mails: Risikolos mit IDGARD – jetzt mit Outlook Add-in

München, 29. April 2013. Datenschutzexperten kritisieren die Verschlüsselung bei den De-Mail-Standards als „unsicher“. Das Problem liegt darin, „dass die Anbieter die vertraulichen, sicheren Nachrichten der Kunden entschlüsseln“. Die Daten liegen dann in Klarschrift vor und könnten gelesen werden. (1) Das Münchner IT-Unternehmen Uniscon bietet eine Alternative: Die IDGARD Privacy Boxes für Unternehmen. Sie lassen sich generell zur sicheren, digitalen Geschäftskommunikation einfach per E-Mail verschicken – egal von welchem Mail-Dienst aus. Zur bequemen Integration in die vorhandene Geschäfts-Software gibt es zusätzlich ab sofort das kostenfreie Add-in für Outlook.

E-Mails stellen heute in fast allen Unternehmen ein hohes Risikopotenzial dar (2). Beim normalen Informationsaustausch zwischen Firmen, mit Kunden, Partnern und Lieferanten, werden E-Mails leider nur selten verschlüsselt. Das gilt auch für E-Mails mit vertraulichen geschäftlichen Informationen. Vor allem liegt das daran, dass es bisher kein bedienerfreundliches Schlüsselmanagement über Firmengrenzen hinweg gab. IDGARD verschlüsselt, zum Beispiel mithilfe der Privacy Box, die Daten, die Mitarbeiter und externe Partner über das Web austauschen, ohne dass man sich selbst um ein Schlüsselmanagement kümmern muss.

Dazu nutzt der Dienst IDGARD ein nach dem weltweit patentierten Sealed Cloud Prinzip technisch versiegeltes Datenzentrum. Die Sealed Cloud bietet ein ausgesprochen hohes Maß an Sicherheit: Selbst der Betreiber des Systems, also Uniscon, hat keinerlei Zugriff auf die Daten. Innerhalb der Sealed Cloud stellt IDGARD seinen Nutzern abgesicherte Speicherbereiche bereit. Diese Datentresore heißen Privacy Boxes.

Auf diese Privacy Boxes können Mitarbeiter nun einerseits über den Webbrowser zugreifen. Andererseits aber auch direkt aus dem Email-Client Outlook heraus. So lassen sich Dokumente verschicken, ohne dass Dritte eine Chance haben, den Inhalt auszuspionieren. Selbst der Anbieter kommt technisch und physisch nicht an die Daten heran. Auch dann nicht, wenn sie bei der Verarbeitung in Klarschrift vorliegen.

Presseinformation

Das Add-in kann man kostenfrei von der Website von Uniscon herunterzuladen. (3) Ist das Add-in installiert, läuft der sichere Versand eines Dokuments denkbar einfach ab: Der Nutzer schreibt ganz wie gewohnt seine E-Mail. Im Anschluss klickt er nicht auf das Zeichen für Anhänge, sondern auf das Privacy Box Symbol. In einem Auswahlfenster kann die entsprechende Privacy Box an die E-Mail angefügt werden. Der Adressat erhält nun per Mail den Link, klickt ihn an und greift dann sofort auf die Dokumente in der Privacy Box zu.

Eine weitere wichtige Eigenschaft von IDGARD ist, dass sämtliche Daten des Nutzers stets in Deutschland bleiben. Das gilt auch für sensible Dokumente, die heute beim Anschauen auf Smartphones und Tablets auf ausländische Server geladen werden - oft für den Nutzer unbemerkt. Auch in diesen Fällen sorgt IDGARD für den Verbleib der Dokumente in den versiegelten Bereichen der Sealed Cloud in Deutschland. IDGARD vermeidet so kritische Verstöße gegen geltendes Datenschutzrecht und Compliance-Regeln.

Die Kosten sind erschwinglich: So zahlt ein Unternehmen pro mit IDGARD ausgestattetem Arbeitsplatz lediglich 6 bis 8 Euro monatlich für den gesamten Service, der bei der Absicherung gegen e-Crime hilft und für eine sichere Kommunikation mit Kunden, Partnern und Lieferanten sorgt.

- (1) <http://www.spiegel.de/netzwelt/netzpolitik/de-mail-bundestag-erklaert-bundes-mail-per-gesetz-als-sicher-a-895361.html>
- (2) https://www.sicher-im-netz.de/files/documents/unternehmen/studie_itsicherheitslage_mittelstand_final.pdf
- (3) https://www.idgard.de/unternehmen_download_2/
- (4) <http://www.sealedcloud.de/grundgedanke.php>

Über Uniscon GmbH – The Web Privacy Company

Uniscon – The Web Privacy Company – entwickelt technische Lösungen zur sicheren, bequemen Nutzung des Internets bei gleichzeitigem Schutz der Privatsphäre der User. Uniscons Web Privacy Service ID|GARD basiert auf der weltweit patentierten Sealed Cloud Technologie. Da-

Presseinformation

bei werden die Daten in der Cloud geschützt, so dass selbst der Betreiber des Portals keinen Zugriff auf die Daten seiner Kunden hat. Die Sealed Cloud Technologie wird durch ein von Uniscon geführtes Konsortium im Rahmen der Trusted Cloud Initiative des BMWi zur generellen Nutzung durch die deutsche Industrie weiter entwickelt. Weitere Informationen finden Sie unter www.uniscon.de, www.sealedcloud.de und www.idgard.de.

Pressekontakt

Uniscon GmbH
Claudia Seidl
Agnes-Pockels-Bogen 1
80992 München
089 / 41 615 988 110
presse@uniscon.de
www.uniscon.de

PR-Agentur Xpand21 GmbH
Doris Loster
Romanstr. 10
80639 München
089 / 12 00 72 77
uniscon@xpand21.com
www.pr-agentur-xpand21.de